

**Ach, knallige Welt, du seliges
Abnormitätenkabinett (Blatt 14 in: Ecce
Homo)**



Worum es geht

George Grosz, der den Geburtsnamen Georg Ehrenfried Groß trug, war vor allem ein großartiger Graphiker, der in seinen Blättern besonders an Krieg, Politik und sozialer Ungerechtigkeit scharf Kritik übte. Diese Tendenz brachte ihm im Fall seiner 1922/23 herausgegebenen Sammelmappe »Ecce Homo« (»Siehe, der Mensch«) die Konfiszierung mehrerer Blätter daraus und einen Prozess wegen »Verbreitung unzüchtiger Schriften« ein. Blatt 14 der Folge, »Ach, knallige Welt, du seliges Abnormitätenkabinett«, ist ein Offsetdruck nach einem Aquarell und macht seinem Titel alle Ehre. Sogar für Grosz, der gerne kräftige Farben verwendete, ist dies eine besonders farbenfreudige Arbeit. Im Vordergrund sitzt eine ältere, spitzgesichtige Dame in einem roten Kostüm an einem runden Tisch, während ihr kleines Hündchen unter ihrem Arm hervorschaut. Ihr Blick ist gelangweilt und ihre Augenränder so rot wie ihr Kleid. Überall um sie herum sind ältere Männer mit verschiedenfarbigen Köpfen angeordnet - mit langen, kurzen oder knubbeligen Nasen. Auf dem Hund der Frau ist das Wort »Witboi« zu lesen. Grosz hatte vor seiner Ausbildung einen Foxterrier, den er nach dem bekannten Herrero-Häuptling Hendrik Witbooi benannt hatte. Er steht dem Künstler - klein, wie er ist - für die gute alte Zeit.

Titel	Ach, knallige Welt, du seliges Abnormitätenkabinett (Blatt 14 in: Ecce Homo)
Inventarnummer	D 2010/779,b,10
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>George Grosz</u> (Künstler / Künstlerin): * 26. Juli 1893 Berlin – † 06. Juli 1959 Berlin
Datierung	1916 (1923)
Technik	Offsetdruck
Material	Papier (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 35,50cm(Blatt) / Breite: 25,50cm(Blatt) / Höhe: 26,10cm (Darstellung) / Breite: 19,70cm(Darstellung)
Urheberrecht	Estate of George Grosz, Princeton, N.J./ VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>

Sammlungsbereich	<u>Mappenwerke Originalgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, alter Bestand
Literatur	Alexander Dückers: George Grosz. Das druckgraphische Werk, Frankfurt a. M., Berlin und Wien 1979, Nr. S.I.XIV / Corinna Höper, Iris Haist und Birgit Langhanke: Poesie der Farbe Beckmann, Campendonk, Delaunay, Dix, Feininger, Grosz, Jawlensky, Kandinsky, Klee, Kubin, Macke, Marc, Nolde, Dresden 2015, p. S. 125 , Nr. 53.10

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite